9.Mai 1940.

XXXXXXXXXXXXXXX

Der Direktor

141/40 (173/40)

An den
Herrn Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung
Berlin W.8
Unter den Linden 69.

Zu W V Nr. 917/39 vom 12.3.40.

einem oberitallenisch-kirchenrechtlichen Grenzgebiet, den juri

auch zu anderen Fragen der oberitalienisch-lombardischen Rechtage

Auf dem Gebiete der mittelalterlichen Geschichtsforschung ist ein besonders reger und fruchtbarer Gedankenaustausch seit Jahren insbesondere zwischen den Rechtshistorikern beider Länder im Gange.

Es erscheint daher besonders erwägenswert, im Rahmen des deutsch-italienischen Kulturaustausches gerade Gastvorlesungen solcher Gelehrter vorzusehen. Einer ihrer bedeutendsten, Exc. Leicht, hat bereits im vorigen Winter einen Gastvortrag an der Universität Berlin gehalten Unter der Zahl der jüngeren Vertreter dieses Faches, von danen die deutsche Forschung in erster Linie Arrigo Solmi, Carlo Guido

Mor, Giuseppe Ermini und Giuseppe Forchielli interessieren, schlage ich mit besonderem Nachdruck Professor Mario Viora - Triest vor.

Zuverlässigkeit im Sinne des faschistischen Italien ist mir ein Zustländen icht bekannt; er ist Mitglied der PNF. Den Weltkesself er italienischer Offizier mitgemacht und hohe Kriegsauszeichnungen erworben.

Professor Viora spricht naturalion dentsch. Ther seine politis

i 26